**Kooperationsvereinbarung**

Kindertageseinrichtung – Grundschule

|  |
| --- |
| Zwischender **Kindertageseinrichtung**: **der Verwaltungsgemeinschaft "Am Rennsteig"** vertreten durch die Leiterin/den Leiter: Frau Range und Frau Zoschkesowie die Elternvertretung: Frau Kriegundder **Grundschule**: **"Kneipp-Schule am Rennsteig" in Stützerbach "** vertreten durch die Schulleiterin/den Schulleiter: Frau Kunert sowie die Hortkoordinatorin/den Hortkoordinator: Frau Lissound die Schulelternvertretung: Herr Reinhardtwird auf der Grundlage des Thüringer Bildungsplanes für Kinder bis 10 Jahre, des ThürKitaG §6 Abs. 3 u. 5 sowie des ThürSchulG §2 Abs. 2 u. 3 folgende Vereinbarung über die Ausgestaltung der Kooperation geschlossen. |
|  **1. Gemeinsame Grundposition zum Bildungsverständnis** |
| Kindergarten, Grundschule und Eltern verbindet die gemeinsame Verantwortung für die Entwicklung jedes Kindes. Der vorliegende Kooperationsvertrag zwischen dem Kindergarten und der Grundschule soll unseren Kindern Bildungs- und Entwicklungschancen für ihren individuellen Lebensweg er-möglichen. Dabei sind die persönlichen Möglichkeiten jedes Kindes durch Portfolios(Dokumentationen von Lern- und Arbeitsergebnissen) zu nutzen.Kindergarten und Grundschule erfüllen ihren spezifischen Bildungs- und Erziehungsauftrag. In dem Zeitraum des Übergangs vom Kindergarten zur Grundschule wird selbst gestaltetes und spontanes Lernen nach und nach durch gesteuertes Lernen abgelöst. Grundlagen für den individuellen Bildungsprozess werden weiter entwickelt. Soziale Integration und Entwicklung von Wertorientierungen kennzeichnen diesen Prozess ebenso.  |
|  **2. Gültigkeit der bestehenden Vereinbarung** |
| Die Vereinbarung hat eine Gültigkeit von 3 Jahren.Die Kooperationspartner verständigen sich spätestens zwei Monate vor Ablauf über eine Nachfolgevereinbarung. |

|  |
| --- |
|  **3. Gemeinsame Reflexionen** |
| 1. Reflexion (Datum, Ort): Mai 2016, Schmiedefeld
2. Reflexion (Datum, Ort): Mai 2017, Stützerbach
3. Reflexion (Datum, Ort): Mai 2018, Schmiedefeld
 |

|  |
| --- |
| 1. **Inhalte der Kooperationsvereinbarung**
 |
| **Ebene** | **Ziel** | **Maßnahmen** |
| 1. Erzieherin - Grundschullehrerin2. Erzieherin - Grundschullehrerin- Kindergarteneltern3. Kindergartenkind - Grundschulkind 4. Erzieherin - Grundschullehrerin- Kindergarteneltern- Grundschuleltern 5. Kindergarteneltern – Kindergartenkind | * Informationsgespräche
* Reflexionen
* gemeinsame Veranstaltungen
* Gespräche organisieren
* Kennenlernen und Begegnungen ermöglichen
* mögliche Schwierigkeiten erkennen, darüber informieren und Lösungen besprechen
* intensive Schulvorbereitung
 | - Gespräche, Auswertungen - Festlegungen zur Schulvorbereitung - Elternabende- Informationen- Schnuppertage- gemeinsame Veranstaltungen- Weiterbildungsangebote- Gesprächsabende- Hinweise beachten- Kind kritisch beobachten- sich mit dem Kind beschäftigen ( Bsp. für geeignete Beschäftigungs-möglichkeiten - Ideenbörse)- Kind mit Schwierigkeiten evtl. Anforderung an den MSD stellen- wichtige Regeln und sinnvolle Grenzen (z.B. Medienkonsum) |
| 1. **Zeitplan**
 |
| **Maßnahme** | **Verantwortliche/r** | **Teilnehmer** | **Termin** |
| - Gespräche, Terminabstimmungen - Festlegungen zur Schulvorbereitung: Schwerpunkte: abhängig vom Jahrgang - Elternabende in Schule und Kiga- Hospitationen im Kiga- Anforderung sonderpäd. Gutachten / oder Begutachtungen- Schnuppertage in der Schule- Reflektion nach den Schnuppertagen/ Übergabe der Kinder aus dem Kiga, Info zu evtl. Rückstellungen- gemeinsame Veranstaltungen (Höhepunkte der Schule, Weihnachten…)Projekttag Magnetismus - 2016- Weiterbildungsangebote - WB (Gesungheitserzieher/ -Lehrer) | Fr. Range,Fr. KunertFr. Range,Fr. KunertFr. RangeFr. Kunert / KLFr. RangeFr. KunertFr. KunertFr. RangeFr. Kunert | Kollegen beider EinrichtungenKollegen der SEPH, KindergartenelternKindergarteneltern, Lehrer, Erzieher MSD der Schule und bei Bedarf auchLehrer im KindergartenMSD der Schule / Eltern Kindergartenkinder, GrundschulkinderErzieher / LehrerVorschülerKindergarteneltern, Lehrer, Erzieher, Grundschuleltern | Regelmäßige Abstände (jährlich)Januar 2016Januar 2017Januar 2018September des VorjahresMärz , April und Mai jedes Jahr für einen TagIm Mai jährlichNach Absprachejährlichregelmäßig |
| Diese Vereinbarung tritt mit Wirkung vom 01.03.2016 in Kraft.Stützerbach, 01.03.2016. ……………………………………………………….Ort, Datum Vertreter Kindertageseinrichtung ………………………………………………............ Vertreter Grundschule ……………………………………………………….. Elternvertreter Kita und Grundschule |